

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat am 17. Dezember 2009 folgendes Gesetz beschlossen:

Z w e i t e s G e s e t z
zur Änderung der gesetzlichen Befristungen im Zuständigkeitsbereich
des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie

**Noch nicht
im Gesetz- und Verordnungsblatt NRW
veröffentlicht**
**Nachträgliche redaktionelle Berichtigungen zu dieser Ausfertigung
sind nicht auszuschließen**

Zweites Gesetz zur Änderung der gesetzlichen Befristungen im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie

Artikel 1

Das **Gesetz über die Errichtung und den Betrieb einer Rohrleitungsanlage zwischen Selfkant und Marl** vom 21. Juli 2004 (GV. NRW. S. 411) wird wie folgt geändert:

In § 5 wird die Angabe „bis zum 31. Dezember 2009“ durch die Angabe „bis zum Ablauf des Jahres 2014 und danach alle fünf Jahre“ ersetzt.

Artikel 2

Das **Gesetz zur Landesentwicklung (LEPro)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1989 (GV. NRW. S. 485, ber. S. 648), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2007 (GV. NRW. S. 225), wird wie folgt geändert:

1. § 24a Absatz 1 Satz 4 wird aufgehoben.
2. § 26 wird aufgehoben.
3. In § 38 wird die Angabe „31. Dezember 2009“ durch die Angabe „31. Dezember 2011“ ersetzt.

Artikel 3

Das **Gesetz über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht** vom 24. März 1977 (GV. NRW. S. 136), geändert durch Artikel 244 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 (GV. NRW. S. 274) wird wie folgt geändert:

In § 2 wird die Angabe „31. Dezember 2009“ durch die Angabe „31. Dezember 2016“ ersetzt.

Artikel 4

Das Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.